



Augustus: Roman

John Williams

 **Download**  **Online Lesen**

Augustus: Roman John Williams

 [Download Augustus: Roman ...pdf](#)

 [Read Online Augustus: Roman ...pdf](#)

Augustus: Roman

John Williams

Augustus: Roman John Williams

Downloaden und kostenlos lesen Augustus: Roman John Williams

Format: Kindle eBook

Kurzbeschreibung

Was es heißt, ein Mensch zu sein ... Das Hauptwerk von John Williams endlich auf Deutsch!

Octavius ist neunzehn, sensibel, wissbegierig, und er will Schriftsteller und Gelehrter werden. Doch als Großneffe und Adoptivsohn Julius Cäsars fällt ihm nach dessen Ermordung ein gewaltiges politisches Erbe zu: Ihm, der von schwächlicher Konstitution aber enormer Willenskraft ist, wird es durch Glück, List, Intelligenz und Entschlossenheit gelingen, das riesige Römische Reich in eine Epoche des Wohlstands und Friedens zu führen.

Williams schildert das Wirken und Leben dieses außergewöhnlichen Mannes, des späteren Kaiser Augustus, in dramatischen Szenen, so plastisch, so mitreißend, als würden die Geschehnisse sich in unseren Tagen ereignen.

Überwiegend fiktive Briefe und Notizen, Erinnerungen und Senatsprotokolle lassen die Person eines Herrschers lebendig werden, dem das Schicksal Macht und Reichtum in vorher ungekanntem Ausmaß zuspielte. Aber er, der sich zum Gott erheben ließ, sieht am Ende, von Frau und Tochter entfremdet, dem Tod so ungeschützt entgegen, wie jeder Mensch – als das »arme Geschöpf, das er nun einmal ist.« Auch dieser historisch-biographische Roman fügt sich in das schmale aber außerordentliche Werk des posthum durch »Stoner« weltberühmt gewordenen Autors, in dessen Mittelpunkt die tiefgreifende Frage steht, was es heißt, ein Mensch zu sein. *Pressestimmen*

»Das liest sich spannend und ist immer wieder erschreckend aktuell.«

Gabriele von Arnim, Deutschlandradio Kultur 22.09.2016

»John Williams zeichnet in seinem Roman das Bild jener äusserst bewegten Epoche, die von Machtspielen und Intrigen geprägt war.«

Felix Münger, srf.ch 22.09.2016

»Zuallererst muss man den unglaublichen Wagemut von John Williams bewundern. «

Johan Schloeman, Süddeutsche Zeitung 24./25.09.2016

»Mit keinem historischen Staatswesen wurden die USA seit ihrer Gründung so oft verglichen wie mit dem Römischen Reich. «

Tobias Rapp, Literatur-SPIEGEL Oktober 2016

»Virtuos wird der römische Kaiser mit fiktiven Tagebucheinträgen, Briefen und Notizen zum Leben erweckt.«

Stern 22.09.2016

»Fein herausgearbeitet wird die literarische Wahrheit, nicht die historische.«

Peter Pisa, Kurier 23.09.2016

»Sehr modern, sehr lesenswert.«

Chrismon plus Oktober 2016

»»Augustus« ist ein sehr fordernder, aber auch sehr anregender Roman über Macht und ihre Zwänge.«

Nadine Faerber, literaturforum.de 03.10.2016

»Das ist von Williams brillant komponiert - wer tiefer liest, wird sicher auf Parallelen zu unserer Zeit stoßen....«

Ulrich Rubens-Laarmann, Hellweger Anzeiger 24.09.2016

»Mehr und mehr fasziniert liest man diesen ungewöhnlichen Roman, gefangen von seiner Stringenz. «

Aargauer Zeitung 24.09.2016

»John Williams' Roman über den römischen Kaiser Augustus ist eine Art Welttheater. Vorgestellt wird eine Welt, in der Macht und Machterhalt im Zentrum des Handelns stehen.«

Andreas Trojan, BR 2 Diwan 05.10.2016

»Man kommt aus dem Staunen nicht heraus, welche unverhoffte Aktualität dieser Roman plötzlich hat.«

Andreas Isenschmid, 3sat Kulturzeit 28.09.2016

»Kaiserliches Mosaik.«

Volker Isfort, Abendzeitung 11.10.2016

»Der Roman ist nach ›Stoner‹ eine weitere brillante Wiederentdeckung des US-Autors.«

Nordsee-Zeitung 08.10.2016

»Von seinen Ansichten kann man zu allen Zeiten profitieren. «

Christoph Bartmann, Falter Sonderthemen 12.10.2016

»John Williams' Porträt sucht die Bruchlinien in einem dick übermalten Bild.«

Thomas Ribl, Neue Zürcher Zeitung 25.10.2016

»John Williams widmete Kaiser ›Augustus‹ einen überaus großartigen Briefroman. «

Klaus Welzel, Rhein-Neckar-Zeitung 15.10.2016

»Rundum eine sehr lesenswerte Lektüre.«

buchtips.net 25.10.2016

»Römische Geschichte, das weiß jeder Historiker, ist aufregend. John Williams macht sie fantastisch unterhaltsam.«

Barbara Möller, Literarische Welt 15.10.2016

»Er macht noch heute gültige Mechanismen der Politik anschaulich und zeichnet dabei das Porträt eines faszinierenden Menschen.«

Frankfurter Neue Presse 19.10.2016

»Jahrzehntelang hat John Williams' Werk auf seine Wiederentdeckung warten müssen - auch ›Augustus‹ ist ein richtig gutes Buch. «

Lena Grundhuber, Südwest Presse - Die Neckarquelle 22.10.2016

»Fasziniert liest man den ungewöhnlichen Roman, gefangen von seiner Stringenz.«

Ulrich Steinmetzger, Hessische-Niedersächsische Allgemeine 29.10.2016

»Ein ›literarischer Thriller‹, dessen Geschichte sehr berührt, zum Nachdenken anregt und sicher lange in Erinnerung bleibt.«

Grundschulmagazin November 2016

»John Williams schuf mit ›Augustus‹ ein Meisterwerk voll literarischer Wahrheit.«

Werner Dahlheim, Cicero 01.11.2016

»John Williams' Roman ›Augustus‹ ist ein atemberaubendes Buch. «

Alexander Cammann, Die Zeit 03.11.2016

»Es ist keine sachlich genaue historische Biographie, die er dabei geschrieben hat, sondern ein großartiger Roman.«

Lebensart im Norden November 2016

»Williams gelang es auf geradezu geniale Weise, unterschiedliche Sprechweisen seiner Figuren zu kreieren.«

Christian Ruf, Dresdner Neueste Nachrichten 07.11.2016

»Ein meisterhafter Leseschatz!«

Hauke Harder, KIELerLEBEN 01.11.2016

»Beeindruckendes Buch über eine der einflussreichsten Persönlichkeiten der Geschichte: Augustus, Julius Cäsars Adoptivsohn und späterer Alleinherrscher des Römischen Reiches.«

InStyle Dezember 2016

»Ein tolles Buch!«

David Eisermann, WDR 5 Scala 05.10.2016

»Fantastisch unterhaltsam.«

Barbara Möller, Tages-Anzeiger 17.10.2016

»Williams schildert das Wirken und Leben dieses außergewöhnlichen Mannes, des späteren Kaiser Augustus', in dramatischen Szenen so plastisch, so mitreißend, als würden die Geschehnisse sich in unseren Tagen ereignen.«

Sortimenterbrief, Wien November 2016

»Es ist ein hochspannender Roman, raffiniert komponiert aus fiktiven Briefen, Tagebucheintragungen, Senatsprotokollen.«

buchmedia Magazin November 2016

»Spannend beschreibt er das Ringen um Pflichterfüllung und persönliches Glück, eindringlich die Erkenntnis von der Einsamkeit am Ende des Lebens.«

Neue Presse 21.11.2016

»›Augustus‹ ist eine großartige Analyse einer besonderen Menschen in einer überaus raffinierten und originellen Form.«

Gustav Gaisbauer, Fantasia 641e 23.11.2016

»Es ist ein extrem anregender Roman über Macht und Intrigen, der bei genauerer Betrachtung überraschend aktuell wirkt.«

Norbert Striemann, Radio Mülheim, Literadio 06.11.2016

»Es ist ein staunenswertes Buch.«

Rainer Moritz, NDR Kultur, Gemischtes Doppel 22.11.2016

»Williams gelang es auf geradezu geniale Weise, unterschiedliche Sprechweisen seiner Figuren zu kreieren. So entfaltet der Roman eine ungemein beeindruckende stilistische Vielfalt.«

Christian Ruf, Dresdner Neueste Nachrichten 07.11.2016

»Es ist eine Parabel auf die Macht - und auf die Machtlosigkeit der Mächtigen.«

Rolf App, zugerzeitung.ch 05.12.2016

»Gegenwärtiger kann eine ferne Epoche nicht werden.«

Stefan Kister, stuttgarter-zeitung.de 01.12.2016

»Nun ist sein vierter und letzter Roman auf Deutsch erschienen - und wie schon ›Stoner‹ ist auch ›Augustus‹ ein kleines Meisterwerk.«

Kronen Zeitung 02.12.2016

»Das Werk ist eine gelungene Auseinandersetzung mit den Themen Macht und Machterhalt.«

Ursula März, Deutschlandfunk, Büchermarkt 11.12.2016

»Spannend wie ein Sandalenfilm, lehrreich wie ein Geschichtsbuch, aktuell wie ein Gesellschaftsroman: Williams' wiederentdecktes Hauptwerk ist eine faszinierende Studie der Macht.«

Stefan Kister, Stuttgarter Zeitung 03./04.12.2016

»Was für ein Geniestreich ist dem 1994 verstorbenen amerikanischen Autor John Williams mit seinem vierten und letzten Roman ›Augustus‹ gelungen!«

buecherrezensionen.org 07.12.2016

»Ein Buch, an dem weder historisch noch literarisch interessierte Leser vorbei kommen.«

Ulrike Volkmann, Kieler Magazin 18.11.2016

»Was John Williams hier präsentiert ist Literatur vom Allerfeinsten.«

Jonas Podlecki, literaturundfeuilleton.wordpress.com 16.11.2016

»Großartig, diese Wiederentdeckung in Händen zu halten und sich in Aufstieg, Macht und Niedergang des Imperators zu verlieren.«

Elvira M. Gordon-Pusch, Frankfurter Stadtkurier 15.11.2016

»Und was mich am meisten bewegt hat, ist das ganz große Schlusskapitel.«

Margarete von Schwarzkopf, Domradio Köln, Bücherplausch, 18.12.2016

»›Augustus‹ von John Williams ist ein überragender, bedeutender und aktueller Epochenroman.«

Gérard Otremba, soundsandbooks.com 15.12.2016

»Meine persönliche Leseempfehlung für dieses Jahr.«

Marion Hübing, Buchpalast Dezember 2016

» »Augustus« erzählt von der Hybris des Begabten, von der fantastischen Hingabe an eine gewaltige Aufgabe, von der Verzweiflung und Einsamkeit des überforderten Menschen.«

Martin Doerry, spiegel.de 21.12.2016

»Weltliteratur, die in den Bann schägt, und ein Ereignis.«

Udo Feist, zeitzeichen Januar 2017

»Williams schreibt packend und lässt die Sprache ihre volle Kraft entfalten.«

Stuttgarter Nachrichten 07.01.2017

»Spannend und sehr aktuell.«

Kleine Zeitung 11.12.2016

»Beeindruckendes Buch über eine der einflussreichsten Persönlichkeiten der Geschichte.«

InStyle Dezember 2016

»Spannend und informativ, beim Merkur!«

Matthias Bieber, tz 10.12.2016

»Ein Panorama der Zeit entsteht vor den Augen des Lesers.«

Florian Welle, Münchner Feuilleton 14.01.-10.02.2017

»Wer sich nur ein wenig für Politik interessiert und dem, was sie Menschen, Politikern wie Regierten, anzutun vermag, wird diesen grandiosen Roman lieben.«

Holger Kankel, Schweriner Volkszeitung 04.02.2017

»Ein wunderbarer Roman!«

Brigitte Lustl, Buchhandlung Wortreich, Glarus Nord 22.02.2017

»Interessante aufschlussreiche Lektüre!«

Meine Woche Ennstal 08.02.2017

»Einmal mehr zeigt sich der 1994 gestorbene Williams als atemberaubender Erzähler.«

Markus Schwarz, Donaukurier 13.03.2017 Kurzbeschreibung

Was es heißt, ein Mensch zu sein ... Das Hauptwerk von John Williams endlich auf Deutsch!

Octavius ist neunzehn, sensibel, wissbegierig, und er will Schriftsteller und Gelehrter werden. Doch als Großneffe und Adoptivsohn Julius Cäsars fällt ihm nach dessen Ermordung ein gewaltiges politisches Erbe zu: Ihm, der von schwächlicher Konstitution aber enormer Willenskraft ist, wird es durch Glück, List, Intelligenz und Entschlossenheit gelingen, das riesige Römische Reich in eine Epoche des Wohlstands und Friedens zu führen.

Williams schildert das Wirken und Leben dieses außergewöhnlichen Mannes, des späteren Kaiser Augustus', in dramatischen Szenen, so plastisch, so mitreißend, als würden die Geschehnisse sich in unseren Tagen ereignen.

Überwiegend fiktive Briefe und Notizen, Erinnerungen und Senatsprotokolle lassen die Person eines Herrschers lebendig werden, dem das Schicksal Macht und Reichtum in vorher ungekanntem Ausmaß

zuspielte. Aber er, der sich zum Gott erheben ließ, sieht am Ende, von Frau und Tochter entfremdet, dem Tod so ungeschützt entgegen, wie jeder Mensch – als das »arme Geschöpf, das er nun einmal ist.« Auch dieser historisch-biographische Roman fügt sich in das schmale aber außerordentliche Werk des posthum durch ›Stoner‹ weltberühmt gewordenen Autors, in dessen Mittelpunkt die tiefgreifende Frage steht, was es heißt, ein Mensch zu sein.

Download and Read Online Augustus: Roman John Williams #ESYU8G6OWIT

Lesen Sie Augustus: Roman von John Williams für online ebook Augustus: Roman von John Williams
Kostenlose PDF d0wnl0ad, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher,
Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen,
Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen Augustus: Roman
von John Williams Bücher online zu lesen. Online Augustus: Roman von John Williams ebook PDF
herunterladen Augustus: Roman von John Williams Doc Augustus: Roman von John Williams
Mobipocket Augustus: Roman von John Williams EPub